

Leute hier und heute

Hochprozentiges und Höhenflüge

Ein dickes Dankeschön erhielt dieser Tage der SV Concordia Delitzsch vom tschechischen Handballverband. In einer E-Mail bedankt sich **Josef Ruzicka** bei **Klaus Niklich** für die exzellente Organisation des Vierländerturniers mit den U19-Auswahlmannschaften von Deutschland, Serbien/Montenegro, Tschechien und der Schweiz am vergangenen Wochenende in Delitzsch und Taucha. „Das Turnier war für die Teams eine gute Vorbereitung für die Qualifikation zur Europameisterschaft“, schreibt Ruzicka, der im tschechischen Verband für internationale Verbindungen zuständig ist. *

Der Schulze-Delitzsch-Männerchor hat auch für die nächsten 50 Jahre neue Noten, Liederbücher, -mappen und vor allem „Stimmbandöl“. Und zwar nicht nur in Form einer Drei-Liter-Flasche Wilthener Goldkrone. Zu zahlreichen Aufmerksamkeiten zum 50. Jubiläum des traditionsreichen Delitzscher Chores steuerte **Jürgen Heine**, der Leiter des gleichnamigen kreisstädtischen Frauenchores, die Maxi-Pulle bei. „Damit rechtzeitig vor dem Gesang Misstönen vorgebeugt wird“, verkündete er unter großem Hallo. Doch spätestens, seit die Sangesfreunde in der jüngsten Liederstunde sämtliche Jubiläumsgaben ausgiebig inspizierten, darf bezweifelt werden, ob die aktuellen Reserven allzu lange sangesfreudige Kehlen befeuchten. „Uns würde viel mehr freuen, wenn noch so viele Männer zu uns stoßen, damit die Zahl 50 auch bei den Chormitgliedern rund wird“, lockte Chorvorstand



Über hochprozentige Geschenke freut sich der Schulze-Delitzsch-Männerchor. Foto: Detlef Schwuchow

Martin Winkler. Neben den hochprozentigen Argumenten mag noch eines überzeugen: **Dietmar Berger**, Präsident des mitteldeutschen Genossenschaftsverbandes, ehrte den Chor zu seinem Jahrestag mit der Ehrenmedaille des Verbandes. Das dürfte noch keinem Chor wiederfahren sein. *

Exakt Buch geführt hat **Heiner Züll**. Nach Berechnungen des in Delitzsch wohnenden Steuerberaters hat der Rotary Club Bad Dübau im vorigen Jahr mit Spenden in Höhe von 329 000 Euro dazu beigetragen, im Landkreis entstandene

Schäden nach der Jahrhundertflut zu beseitigen. Zufrieden mit diesem „sehr guten Ergebnis“ zeigte sich Club-Präsident **Helmut Stietzel**. Mit dem Geld wurden vor allem 99 Gasanschlüsse in Gruna finanziert. In diesem Jahr darf der Schenkenberger Pfarrer **Matthias Taatz** Vorfriede verspüren. Für nötige Investitionen in die Pfarrscheune, die sich zunehmend als Kulturhaus etabliert, spendiert der Rotary Club einen höheren Summe. *

Mutig, mutig. Die hiesige Landtagsabgeordnete **Rita Henke** und der Doberschüt-

zer Bürgermeister **Roland Märtz** nutzten einen Besuch der Führung der CDU-Landtagsfraktion in Mörtitz, um sich am Hochseilgarten in die Luft zu begeben und dann am Seil in die Tiefe zu rauschen. „Ich musste mich schon ein bisschen überwinden“, gestand Henke. **Fritz Hähle**, Vorsitzender der Landtagsfraktion, war froh, als er seine Stellvertreterin später wieder auf ebener Erde begrüßen konnte. „Wir vollführen“, meinte Hähle, „so manchen Hochseilakt im Verborgenen, aber dabei darf man eben die Bodenhaftung nicht verlieren.“